



Sozialdemokratische Partei
Bolligen

Einwohnergemeinde Bolligen
Bauverwaltung
Hühnerbühlstrasse 3
3065 Bolligen

Bolligen, 06.03.2019

Richtplan Energie: Öffentliche Mitwirkungsaufgabe

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Gelegenheit, im Rahmen der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe Stellung zum Richtplan Energie nehmen zu können.

Obwohl begründet, bedauern wir, dass die energieintensive Mobilität nicht Teil des Energieplans ist. Sie ist jedoch Teil der «Energistadt» und insofern für Bolligen auch ein Thema.

Ein wichtiger Teil des Richtplans ist die Fernwärme. Aus ökologischen und aus regionalpolitischen Gründen erwarten wir, dass sich die Gemeinde hier dezidiert für Holzlieferungen aus der Region einsetzt. Diese lokale Wertschöpfung ist für den Kanton Bern wichtig und kurze Anlieferungswege belasten die Umwelt weniger.

Bezüglich des weiteren Vorgehens regen wir an, dass die Gemeindebehörden konkrete Vorschläge bringen, um die aufgeführten Massnahmen zu unterstützen und die dortigen Ziele zu fördern. Ohne Anstrengungen der Gemeinde bleibt das Dokument aus unserer Sicht ein aufwändiger Papiertiger. Nur mit Kommunikation, Information und Hilfestellungen der Gemeinde kann die Eigeninitiative der Bürger/innen aktiviert werden. Einen Beschluss für Fördermassnahmen seitens der Gemeinde würden wir sehr begrüßen. Insbesondere bei der Fotovoltaik könnte dies als Auslöser dienen und allenfalls die tiefe Einspeisevergütung von Seiten der BKW attraktiver machen.

Wir hoffen und appellieren nun, dass die Gemeinde konkrete Ziele ausarbeitet und diese etappiert.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Bemerkungen.

Freundliche Grüsse

Für die SP Bolligen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'T. Kiser'.

Thomas Kiser, Präsident